
Medikamente zur Behandlung von Covid-19

Quellen

<https://tkp.at/2021/04/19/vitamin-d-das-immunsystem-krebs-das-coronavirus-und-faktenchecker/>

<https://tkp.at/2021/09/19/indischer-bundesstaat-uttar-prahdesch-covid-frei-dank-ivermectin/>

[Studie der US-CDC: 78% der COVID-Spitalseinweisungen übergewichtig oder adipös](#)

[Neue große Studie zu Vitamin D: Reduktion von Todesfällen um 60%](#)

Informationen der „Forschenden Pharmaunternehmen (vfa) zur Entwicklung von Arzneimitteltherapien gegen Long Covid:

<https://www.vfa.de/de/arzneimittel-forschung/coronavirus/entwicklung-von-arzneimitteltherapien-gegen-long-covid>

Der Bevölkerung sollte darüber aufgeklärt werden, dass es sehr wohl heute schon **Medikamente gibt, die vor allem im Frühstadium einer Covid-10 Infektion** wirksam sind. Das sind alles sichere und einfache Methoden um unsere **Virenabwehr anzukurbeln**. Sie machen alle unsere derzeitigen Interventionen rund um Corona nahezu unnötig.

Möglichkeiten Behandlung von Corona Erkrankungen bestehen wirkungsvoll durch Medikamente wie Hydroxychloroquin, Ivermectin, Echinacea, Budesonid, Zink, Vitamin D und Azithromycin, Kalzium, Zink, alle ohne Nebenwirkungen oder auch Präparate wie Cortison.

Was könnte helfen, um die DNA nach einer Impfung zu rekonstruieren?¹

Simon Parks ist davon überzeugt, dass der Impfstoff die **DNA** verändert. *PARKS* glaubt dagegen nicht, dass ein einzelnes Produkt einen DNA-verändernden Impfstoff rückgängig machen kann. Aber vielleicht könnte eine Fülle von Zutaten und Modalitäten helfen. Und bioverfügbare Mineralien helfen dabei, die DNA zu formen, zu restrukturieren und zu reparieren - wie im **gereinigten Shilajit** oder **Irischen Moos**.

Wie auch immer - dies ist in keiner Weise eine gesundheitliche Behauptung, dass Choq helfen kann, "Schäden umzukehren, die durch die Einnahme des Impfstoffs entstanden sind".

¹ Telegramkanal von Simon Parks: <https://t.me/connectingconsciousness/5822>

Verabreichung eines "Anti-COVID-19-Kit" in El Salvador, Guatemala und Bolivien ²

Jeder Bürger in El Salvador (Mittelamerika) bekommt bei Bedarf ein "Anti-COVID-19-Kit" mit folgenden Produkten von der Regierung kostenlos zur Verfügung gestellt.

Das Kit enthält

- Paracetamol und Aspirin (entzündungshemmend)
- Loratadin (Antihistaminikum)
- Ivermectin (gegen Parasitenbefall)
- Azithromycin (Antibiotikum)
- Vitamin C (500mg)
- Vitamin D (2000 IE)
- Zink (50mg)
- Elektrolyte (Mineralien)

Auch Guatemala und Bolivien setzen dieses Programm nun um. Das geht in die richtige Richtung - so sieht es aus, wenn Teile einer Regierung echtes Interesse daran haben, eine Lösung zu finden und die Bevölkerung zu schützen.

Homöopathisches Therapie-Schema

Auch ein homöopathisches Therapie-Schema wird erfolgreich eingesetzt mit „**Bryonia**“ und „**Belladonna**“ als Hauptmittel.

Clarithromycin

<https://www.wochenblick.at/corona-keine-lungenkrankheit-gefaesserkrankung-wie-nach-impfungen/>

Eine rumänische Lungenfachärztin berichtet, dass sie durch eine Gabe des Antibiotikums **Clarithromycin** 100 Prozent ihrer Covid-Patienten geheilt habe. (Wochenblick berichtete: „Behandlung nach Covid-Protokoll tötet“).

Auch Impfungen führen zu Gefäßerkrankungen". Es sei vor allem eine (Fehl-)Behandlung, die die Patienten oftmals töte. Den Patienten würde zu viel Sauerstoff verabreicht, den die geschädigten Lungen gar nicht mehr aufnehmen könnten

Wirkungsweise und das Potential von Chlordioxid (MMS/CDS) – Vortrag Andreas Kalcker

Andreas Kalcker ist ein engagierter Forscher, der sich mit dem Thema Chlordioxid beschäftigt. Mit dem von ihm und Kerri Rivera entworfenen Behandlungsprotokoll für Autismus konnten sich bisher über 200 Autisten komplett heilen und sind heute völlig symptomfrei. Durch seine Forschung konnten sich ebenso schon viele zehntausend Menschen auch von anderen, teils lebensbedrohlichen und nach Schulmedizin

² <https://saludconlupa.com/noticias/el-salvador-guatemala-y-bolivia-ofrecen-kits-de-medicinas-para-covid-19-sin-prever-reacciones-adversas/>

unheilbaren Erkrankungen heilen. In seiner Präsentation auf dem "Spirit of Health 2015" erklärt er zum einen die Wirkungsweise und das Potential von Chlordioxid (MMS/CDS) und zeigt im weiteren Erfahrungsberichte mit klinischen vorher/nachher Diagnosen von Menschen, welche sich mit diesem kostengünstigen, nicht patentierbaren und von Schulmedizin, Politik und Medien unterdrücktem Mittel selbst geheilt haben. Neben einigen Erfahrungsberichten von Anwendern, welche diese auf der Bühne selbst vortragen, spricht Uwe Kersten ausführlicher über den Fall seines autistischen Sohnes, welcher nach erfolgloser schulmedizinischer Behandlung zu Chlordioxid griff und so seine Colitis Ulcerosa in Wochen ausheilen konnte.

<https://www.youtube.com/watch?app=desktop&v=mPjKvAoAJIA>

Arzt entwickelt Impfstoff - Ermittlungsverfahren

Der Lübecker Forscher und Unternehmer *Winfried Stöcker* entwickelte einen Impfstoff und renommierte Virologen bestätigten eine Wirkung. Doch anstatt eine Produktion zu starten, sieht sich der Arzt und schwerreiche Unternehmer nun einem Strafverfahren ausgesetzt.

Zu diesem Vorgang hat [Spiegel TV am 3. März 2021 einen Videobeitrag ausgestrahlt](#), der seitdem auch in den sozialen Netzwerken kursiert.³

Kritische Auseinandersetzung und Details zu dem Antigen-Impfstoff von Winfried Stöcker: <https://www.swr.de/wissen/winfried-stoecker-antigen-impfstoff-100.html>

Ivermectin (Scabioral)

Was ist Ivermectin!?

Ivermectin ist bereits seit längerer Zeit im Gespräch als Therapeutikum gegen Covid-19. Anfangs wurde es belächelt, nun haben Ärzte weltweit das Mittel gegen das Corona-Virus getestet.

Ivermectin im Frühstadium:

87 Prozent Reduktion der Mortalität gegenüber der normalen Behandlung.

48 Prozent Reduktion in schweren Fällen.

Hier handelt es sich um eine Metaanalyse von 28 Studien, meistens in Entwicklungsländern, wo Covid-19 meist mit HCQ und **Azithromycin** behandelt wird.⁴

Frühzeitig eingesetzt soll es die Sterblichkeit von Corona-Patienten um rund 80 Prozent reduzieren. Die Entwickler, ein japanischer und ein irischer Forscher, bekamen für den **Anti-Parasiten-Wirkstoff** 2015 sogar den Medizin-Nobelpreis.

Die Tatsache, dass **ungefährliche Medikamente** mit hohem Wirkungsgrad, vor allem im Frühstadium von Covid-19 überhaupt nicht diskutiert werden, zeigt, dass es hier kaum um die Gesundheit oder Herdenimmunität gehen kann, sondern ausschließlich darum, diesen **Dritten Weltkrieg** gegen die Menschheit fortzuführen.

³ <https://www.spiegel.de/panorama/der-professor-und-sein-corona-impfstoff-straftanzeige-statt-unterstuetzung-spiegel-tv-a-53b1657a-7500-421e-b673-911a3eadea01> <https://t.me/solidarnosch/2953>

⁴ <https://ivmmeta.com>

Dr. Pierre Kory von der "COVID-19 Critical Care Alliance", der an vorderster Front zahlreiche Details ans Tageslicht bringt, erklärt: "Es müssen unbedingt ganz bestimmte Impfstoffe sein."

Keine Diskussion über wirksame Medikamente. „Buchstäblich kriminell“: Die Unterdrückung von Daten zu Ivermectin kostete „eine halbe Million Menschenleben“.⁵

[...] Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) habe wissentlich Daten über die Wirksamkeit von Ivermectin gegen das Virus unterdrückt, um die Impfstoffinteressen von "Big Pharma" zu fördern. "Es ist kriminell", sagte Kory. "Es ist buchstäblich kriminell." Die WHO, so Kory, nimmt einfach an der Taktik eines abgenutzten „Desinformations-Playbooks“ teil.

Der Begriff wurde vor 50 Jahren von der "Union of Concerned Scientists" geprägt, um die Strategien zu beschreiben, die Unternehmen über Jahrzehnte entwickelt haben, um „die Wissenschaft anzugreifen, wenn sie gegen ihre finanziellen Interessen verstößt“.

Wenn wir Glück haben, kann am Ende unsere Selbstheilungskräfte doch einiges wieder neutralisieren. Die Seele ist zu mächtig, um wirklich durch derartige Methoden beeinträchtigt zu werden. Wenn die Seele also diese Wirkungen nicht möchte oder auch Kontrolle durch einen Chip, dann kann sie das neutralisieren.

Corona: "Wir hätten Tausende Tote weniger mit Ivermectin"

Berlin – Nach mehr als 60 positiven Studien weltweit fordern Ärzte einen breiten Einsatz des Medikamentes Ivermectin gegen das Corona-Virus.

Viele der Studien bescheinigen dem Mittel eine sehr hohe Wirksamkeit. Das Präparat gibt es seit vielen Jahrzehnten und es wird mit großem Erfolg gegen Parasiten eingesetzt, z.B. Krätzmilben oder Würmer. Aber auch europäische und deutsche Zulassungsbehörden verweigern dem Wirkstoff eine offizielle Freigabe.

Der Münchner Immunologe Dr. Peter Schleicher (71) zu BILD: „Es ist völlig unverständlich, dass es in Deutschland keine Freigabe dafür gibt. Wir hätten Tausende Tote weniger zu beklagen.“

Wie funktioniert Ivermectin!?

„Der Mechanismus ist erforscht. Der Wirkstoff blockiert das Andocken der Viren an die Zielzelle sowie die Vermehrung der Viren. Es kann sogar prophylaktisch eingesetzt werden. Bei einer Infektion mit Corona wird das Virus sofort blockiert. Am sichersten wirkt es, wenn es frühzeitig bei ersten Symptomen eingenommen wird. Wenn man Menschenleben retten will, muss man dieses Mittel sofort einsetzen“, erklärt Prof. Dr. Abdulgabar Salama (71), Internist und Immunhämatologe sowie ehemaliger Direktor des Instituts für Transfusionsmedizin an der Berliner Charité, im Gespräch mit BILD.

⁵ <https://www.worldtribune.com/literally-criminal-suppressing-data-on-ivermectin-cost-half-a-million-lives-doctor-charges/>

Der große Vorteil des Mittels:

Es ist nebenwirkungsarm. Prof. Salama: „Ivermectin wird seit den 80er Jahren bei Milliarden Menschen eingesetzt, es ist sehr risikoarm.“

Als erstes EU-Land hat sich die Slowakei für den Einsatz von Ivermectin ausgesprochen. Zuletzt hatte sich eine Allianz von US-Intensivmedizinern für das Mittel eingesetzt. Sie erstellte eine Meta-Analyse der bisherigen Daten des Wirkstoffes.

Ihr Fazit: Ivermectin kann die Viruslast signifikant verringern. Zudem soll es die Übertragung und Entwicklung von Covid-19 bei Infizierten eindämmen. Vor allem bei Patienten mit einem leichten bis mittelschweren Verlauf kann es eine Verschlechterung verhindern. Bei schwer Erkrankten soll es helfen, eine Krankenhauseinweisung zu vermeiden und die Sterblichkeit zu vermindern.⁶

Ivermectin - Glühende Verfechter und rationale Skeptiker von DAZ

<https://www.deutsche-apotheker-zeitung.de/news/artikel/2021/01/11/ivermectin-gluehende-verfechter-und-rationale-skeptiker>

Ivermectin als wirksames Mittel zur Prophylaxe und Behandlung von Covid-19 zugelassen⁷

Dann endlich für alle eine herausragende Nachricht vor allem für Impfverweigerer und noch nicht ganz vollständig gegen Covid-19 Geimpfte:

Ivermectin ist inzwischen von Forschern des Pasteur-Instituts in Frankreich als wirksames Medikament, in der Prophylaxe und zur Behandlung von Covid-19 wissenschaftlich anerkannt.

Die Ergebnisse ihrer Studien wurden am **12. Juli 2021** in der Zeitschrift "*EMBO Molecular Medicine*" veröffentlicht, sie ist also aktuell.

Eine Analyse der Ergebnisse anderer im "*American Journal of Therapeutics*" veröffentlichter Forschungsergebnisse fordert nachdrücklich, die Richtlinien der Gesundheitsbehörden in Frankreich außer Kraft zu setzen und Ivermectin als Behandlungsstandard aufzunehmen.

Macrons Regierung wusste davon ..und unsere auf diesem Sachstand mit Sicherheit auch.“

Dr. Dominique RUEFF hat auf seiner Webseite ein Gerücht über eine Aussage von ihm bestätigt: Alle Covid-19-Impfstoffe, die ja nur über eine Notfallzulassung verfügen, werden ab dem 20.10.2021 diese verlieren müssen: Denn die Europäische Union hat insgesamt fünf Therapien genehmigt, die in allen Krankenhäusern der Mitgliedstaaten zur Behandlung von Covid verfügbar sein werden. Diese medikamentösen Therapien

⁶ <https://m.bild.de/bild-plus/ratgeber/wissenschaft/ratgeber/streit-um-nichtzulassung-von-corona-mittel-wir-haetten-tausende-tote-weniger-76036430.bildMobile.html>

Ivermectin auf Wikipedia <https://de.m.wikipedia.org/wiki/Ivermectin>

⁷ <https://covid-unmasked.net/unverified-hear-say-from-france-do-your-own-research/>

sollen ab dem 1. Oktober verfügbar sein und um den 20/10 verteilt. Die Impfstoffe wurden auf "vorläufiger Versuchsbasis" zugelassen.

Offensichtlich per Übersetzungsmaschine aus dem Französischen übertragen, verbreitet sich das: „Da jedoch per Dekret eine Verschreibungspflicht für diese 5 neuen Medikamente besteht, wird die Verwendung des Impfstoffs eingestellt. Daher verstehen wir, warum alle Staaten sagten "zwischen September ist es notwendig, dass ...".

Sie wussten schon alles. Keine Erpressung zur Impfung akzeptieren. Wir brauchen noch ein wenig Geduld. Jetzt, wo Ivermectin wieder zugelassen ist, braucht es keine Impfungen mehr.

Warum gab es nie eine Diskussion zu den vorhandenen hoch wirksamen Medikamenten?

Hydroxychloroquin

<https://t.me/der17stammtisch/20674>

Eine neue Studie belegt, dass Chlordioxid (MMS) die Bindung von SARS-CoV-2-Spike-Proteinen an menschliche Rezeptoren verhindert.⁸

✓ Japanische Forscher haben bestätigt, dass Chlordioxid, auch bekannt als "*Miracle Mineral Solution*" (MMS), ein sicheres und wirksames Mittel gegen das Wuhan-Coronavirus (Covid-19) ist.

✓ Da wir jetzt wissen, dass die Varianten durch die "Impfstoffe" und somit auch durch die "Geimpften" verbreitet werden, könnte Chlordioxid den "Ungeimpften" helfen, sich vor einer Infektion zu schützen.

66 Prozent geringere Mortalität. Das ergab eine Metaanalyse von 26 Studien, in denen HCQ schon kurz nach der Diagnose eingesetzt wurde. In nur zwei der Studien lag die Reduktion unter den 38 Prozent, die *Gilead* für Remdesivir angegeben hat. In sechs Studien wurde die Mortalität gar um mehr als 80 Prozent gesenkt. Der Lernprozess zu HCQ ist vermutlich noch nicht abgeschlossen.⁹

Ehemalige Pharmamanagerin *Sasha Latypova* wird auf Twitter gesperrt, weil sie in einem Interview die Beteiligung des US-Militärs an den COVID-Spritzen enthüllte!!

Im Gespräch mit *Jan Jekielek* von *The Epoch Times* erklärte *Sasha Latypova*, sie habe früher in der Pharmaindustrie gearbeitet und sei in den Ruhestand getreten, bevor Covid eingeführt wurde. Während der Pandemie wurde *Latypova* jedoch misstrauisch gegenüber den Angriffen und Lügen des medizinischen Establishments in Bezug auf das Medikament Hydroxychloroquin, von dem sie wusste, dass es sicher ist.¹⁰

⁸ <https://teleg.ph/Neue-Studie-belegt-dass-Chlordioxid-MMS-die-Bindung-von-SARS-CoV-2-Spike-Proteinen-an-menschliche-Rezeptoren-verhindert-09-11>

⁹ <https://hcqmeta.com>

¹⁰ <https://legitim.ch/zu-nah-an-der-wahrheit-ehemalige-pharmamanagerin-sasha-latypova-wird-auf-twitter-gesperrt-weil-sie-in-einem-interview-die-beteiligung-des-us-militaers-an-den-covid-spritzen-enthuellte/>

Bolivien und Mexico bevorzugen Chlordioxid (CDL/CDS) statt experimentelle Impfstoffe ...

https://gehtanders.de/was-politiker-und-aerzte-jetzt-ueber-chlordioxid-wissen-muessen/?utm_source=mailpoet&utm_medium=email&utm_campaign=newsletter_27

https://gehtanders.de/?mailpoet_router&endpoint=track&action=click&data=Wyl2NzcxliwiMWkxOG0waWlzMWx3MDhnNDBrazhrMGM4NGtzd2N3c28iLCIxNDM0liwiNDk2MWJkYjdmODhilixmYWxzZV0

[Blogbeitrag](#) [Dokumentationen](#), [Gehtanders](#)

Ehrendoktorwürde für Andreas Kalcker - - die unglaubliche Reise durch Südamerika.

Andreas Kalcker – CDS-Tour 2021 Südamerika (...)

https://gehtanders.de/was-politiker-und-aerzte-jetzt-ueber-chlordioxid-wissen-muessen/?utm_source=mailpoet&utm_medium=email&utm_campaign=newsletter_27

An jedem Ort mit Vorträgen von Andreas Kalcker das gleiche Bild. Hunderte Menschen kamen um die Vorträge von Dr. Andreas Kalcker über Chlordioxid anzuhören. Warum sie kamen? Praktisch jeder hatte Familienmitglieder oder Freunde, die an Corona erkrankt sind. Viel zu viele sind gestorben. In Lateinamerika wütet Corona viel heftiger, als in Deutschland. Offensichtlich wirkt der Krankheitserreger dort etwas anders

In diesem Video berichtet *Dr. Andreas Kalcker* von seiner Tour durch Südamerika: **11**

An jedem Ort seiner Vorträge das gleiche Bild. Hunderte Menschen kamen um die Vorträge von Dr. Andreas Kalcker über Chlordioxid anzuhören. Warum sie kamen? Praktisch jeder hatte Familienmitglieder oder Freunde, die an Corona erkrankt sind. Viel zu viele sind gestorben. In Lateinamerika wütet Corona viel heftiger, als in Deutschland. Offensichtlich wirkt der Krankheitserreger dort etwas anders als bei uns.

Von der Infektion bis zum Tod vergehen oftmals nur wenige Tage. Doch nachdem man Chlordioxid in wässriger Lösung (CDL / CDS) entdeckt und eingesetzt hatte, entgingen diese Patienten dem Tod. Das sprach sich rasend schnell in der Bevölkerung herum und so kamen sie scharenweise zu seinen Vorträgen.

Der deutschstämmige Andreas Kalcker war ein gefragter Mann. Er bereiste vornehmlich Bolivien und Mexiko, informierte auf Vorträgen in fließend spanischer Sprache von der Wirkungsweise von CDS und verwies auf die Heilungserfolge von Menschen, die er persönlich kannte. Zahlreiche TV-Sender und Radiostationen luden ihn als Gast zu einem Interview ein. Die Menschen feierten ihn teilweise wie einen Popstar. Statt Passkontrolle wollten die Beamten am Flughafen ein Selfie mit ihm machen. Nicht wenige wollten ihn umarmen, da durch Anwendung von CDS sie selbst oder ihre Kinder gerettet wurden, andere sprachen ihn auf der Straße an und bedanken sich überschwänglich.

Das Militär und CDS

Insbesondere Ärzte und Militärangehörige wussten um den Wert von CDS, denn sie gehörten zu den ersten Menschen, die auf das Mittel zurückgegriffen hatten, als sie selbst schwer erkrankten. Sie könnten die Folgen ihrer Erkrankung am besten einschätzen und so wurden sie teilweise buchstäblich in ihrer letzten Stunde durch intravenöse Gabe von CDS gerettet und geben heute kräftige Zeugnisse ab.

Jetzt weht dort ein anderer Wind. Andreas Kalcker wurde von der staatlichen Universität UNAM ([Universidad Nacional Autónoma de México](#)) in Mexiko-Stadt einen **Ehrendokortitel** verliehen und ein Dutzend weitere **Auszeichnungen**.

Krankenhäuser und Apotheken machen mit.

Die Dokumentation zeigt, dass viele Krankenhäuser und Apotheken mitmachen und CDS selber herstellen.

In Bolivien stellt die ehrwürdige [Universität UPEA](#) sogar selbst CDS her, wie wir bereits in unserem Beitrag [Chlordioxid Massenproduktion in Universität El Alto \(UPEA\) Bolivien](#) berichtet haben. Sie verteilen es an die Bevölkerung oder verkaufen es in Apotheken.

Nebenbei probierten einige Ärzte aus der [COMUSAV.com](#) Bewegung CDS auch bei anderen Krankheiten mit großem Erfolg aus.

Das Kind Elias z.B. hatte Leukämie im Endstadium und sollte zum Sterben nach Hause geschickt werden. Doch der Arzt gab ihm CDS und nun ist der Junge vollkommen gesund wieder zu Hause.

Fachmagazin veröffentlicht wissenschaftliche Studie zu CDS.

Nicht überall wird CDS wohlwollend entgegengenommen. In Kolumbien z. B. wird derzeit auf Chlordioxid noch eine regelrechte Hexenjagd gemacht. Nicht anders ist es in Deutschland und USA. Menschen werden verklagt, wenn sie MMS oder CDS gegen Corona anpreisen, die Verbraucherzentralen und selbsternannten Faktencheckern bis hin zu den offiziellen Gesundheitsbehörden und bezahlten YouTube-Influenzern jagen diese Idee mit falschen Killerargumenten und sind bis zur Stunde nicht bereit die Wahrheiten zu prüfen.

Nun hat ein angesehenes zitierfähiges Fachmagazin (*Journal of Molecular and Genetic Medicine*) eine sehr erfolgreiche [CDS-Studie an Menschen mit COVID-19](#) veröffentlicht. Jetzt kann kein MMS / CDS – Kritiker mehr behaupten es gäbe keine wissenschaftlichen Studien. Auch wir haben uns mit unserem Blog sehr bemüht [solche Studien zur Verfügung zu stellen](#). Politiker und Ärzte müssen das eben mal lesen. Unser Blog fordert seit Monaten dazu auf und schiebt die Regierungsvertreter immer wieder an, denn wir sagen: Pandemie besiegen ist möglich und das geht anders!

Was COVID-19 im Körper macht und wie CDS das bekämpft.

Im folgenden Bericht hier unten berichtet *Andreas Kalcker* von den Ergebnissen der medizinischen Forschung der Ärzte. So wissen sie heute, dass die Menschen an der Koagulierung des Blutes in den Arterien sterben. Die roten Blutkörperchen kleben zusammen. Sie können in diesem Zustand keinen Sauerstoff mehr transportieren und verstopfen feine Arterien.

Chlordioxid löst diese Verklumpung sehr rasch auf und liefert Sauerstoff direkt ins Blut und erhöht den PH-Wert. Es handelt sich also nicht vernehmlich um eine Lungenkrankheit, sondern um eine Blutkrankheit, weshalb eine künstliche Beatmung mehr schadet als nützt.

Was man bei der Behandlung mit Chlordioxid wissen muss

Je früher ein infizierter Körper Chlordioxid bekommt, desto geringer sind auch die Langzeitschäden durch das Virus. Mutationen spielen keine Rolle. Bei einer Sauerstoffsättigung im Blut unter 60% hilft jedoch meistens nur noch die intravenöse Gabe, so die Erfahrung der Ärzte. Übrigens, Nebenwirkungen oder Resistenzen wurden nicht festgestellt. Wechselwirkungen mit anderen Substanzen hingegen durchaus. Da Chlordioxid durch Oxidation seine Wirkung entfaltet, dürfen während der Behandlung z. B. keine Antioxidantien wie Vitamin C gegeben werden. Auch blutverdünnende Medikamente müssen in der Zeit abgesetzt werden, da CDL wie oben beschrieben selbst blutverdünnend ist.

Unsere Politiker und auch zahlreiche Ärzte in Deutschland sind alle informiert worden. Eine Petition wurde eingereicht.¹² Jetzt liegt unser Schicksal in deren Händen oder eben bei uns selbst.

WHO nutzt Fake-Studie in Sachen Hydroxychloroquin

Weltweit suchen Wissenschaftler händeringend nach einem Medikament gegen COVID-19. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf Mitteln, die bereits zur Behandlung anderer Krankheiten zugelassen sind.

Als Hoffnungsträger haben sich schon lange Malariamittel entpuppt, mit den Wirkstoffen Hydroxychloroquin und Chloroquin.

Doch diese Hoffnung wurde torpediert, mit einer Studie die zum Ergebnis kommt, dass die Mittel das Sterberisiko bei COVID-19 und das Risiko für schwere Herz-Rhythmus-Störungen erhöhen sollen.

Rund 120 Ärzte und Wissenschaftler aus aller Welt äußerten schwere Kritik an der Studie zu Hydroxychloroquin und Chloroquin.

Nun ist klar: Die WHO hat eine manipulierte Studie genutzt.

¹² <https://gehtanders.de/chlordioxid-studien-empfaengerliste/>

FDA widerruft Notfallzulassung für Hydroxychloroquinsulfat und Chloroquinphosphat am 15. Juni 2020¹³

Hydroxychloroquinsulfat und einige Versionen von Chloroquinphosphat sind FDA-zugelassen zur Behandlung von Malaria. Hydroxychloroquin-Sulfat ist auch von der FDA zur Behandlung von Lupus und rheumatoider Arthritis zugelassen.

Am 28. März 2020 erteilte die FDA eine Notfallzulassung (EUA) für Chloroquinphosphat und Hydroxychloroquinsulfat zur Behandlung von Erwachsenen und Jugendlichen, die mit COVID-19 ins Krankenhaus eingeliefert wurden und für die eine klinische Studie nicht verfügbar oder eine Teilnahme nicht möglich war. Basierend auf der fortlaufenden Überprüfung der verfügbaren wissenschaftlichen Erkenntnisse durch die FDA sind die Kriterien für eine EUA für Chloroquinphosphat und Hydroxychloroquinsulfat, wie in Abschnitt 564(c)(2) des FD&C Acts beschrieben, nicht mehr erfüllt. Infolgedessen wurde die EUA für diese beiden Medikamente am 15. Juni 2020 widerrufen.

Aspirin

Reduktion der Mortalität um 47 Prozent. In dieser Studie an der *Medical School of Maryland* wurden 412 Covid Patienten in zwei Gruppen eingeteilt:

Solche die zuvor Aspirin eingenommen hatten und die Aspirin-Abstinenten.¹⁴

Beifuß

Beifuß ist vornehmlich als Mittel gegen schwere Malaria bekannt. Der Inhaltsstoff Artemisinin ist im Fertigarzneimittel Artesunat enthalten. Bereits 2005 hatten chinesische Forscher davon berichtet, dass Artemisinin-Extrakte nicht nur gegen Malaria und Wurminfektionen wirken, sondern auch gegen das Virus Sars-CoV-1. Und das ist ja mit SARS-CoV-2, das Covid-19 verursacht, eng verwandt. Nun verfolgen Wissenschaftler des Potsdamer Max-Planck- Institut für Kolloid- und Grenzflächenforschung den Ansatz, dass der ursprünglich pflanzliche Stoff wirksam gegen Covid-19 sein könnte. Nicht erst im Zusammenhang mit Covid-19 haben sich die Wissenschaftler des Potsdamer Max-Planck- Instituts für Kolloid- und Grenzflächenforschung mit dem Beifuß auseinandergesetzt. „Wir arbeiten schon länger mit *Artemisia annua*“, berichtet Professor Dr. Peter Seeberger, Biochemiker am Institut. Genauer gesagt zielen die Forschungen auf den Inhaltsstoff Artemisinin ab. Studien in China konnten zeigen, dass alkoholische Extrakte aus *Artemisia annua* das zweitwirksamste pflanzliche Arzneimittel bei der Sars-CoV-Pandemie im Jahre 2005 waren.¹⁵

¹³ https://www.fda.gov/emergency-preparedness-and-response/coronavirus-disease-2019-covid-19/covid-19-frequently-asked-questions?utm_campaign=CX_US_CM_EM_IT_CRM_CUSXXX_1091019_%2B&utm_medium=email&utm_source=Iterable#606d28b4c9332 siehe unter: Covid-19 – FAQ, Drugs (Medicines),

¹⁴ <https://www.medschool.umaryland.edu/news/2020/New-Landmark-Study-at-UM-School-of-Medicine-Finds-Aspirin-Use-Reduces-Risk-of-Death-in-Hospitalized-COVID-19-Patients.html>

¹⁵ apotheke adhoc, 14.07.2020, Beifuß gegen Covid-19, <https://www.apotheke-adhoc.de/nachrichten/detail/coronavirus/beifuss-gegen-covid-19-es-ist-ein-kraut-gewachsen/>

Heilwirkung von Gewürzen

Dr. Aggarwal erforscht seit Jahren am renommierten M.D. Anderson-Krebszentrum der Universität Texas die Heilwirkung von Gewürzen.¹⁶ Viele Gewürze sind echte Kraftpakete bei der Verteidigung des Körpers gegen Bakterien, Viren und Pilze. Sie wirken entzündungshemmend und können den Alterungsprozess aufhalten. In seiner Gewürzbibel beschreibt der erfahrene Forscher ausführlich die wichtigsten 50 Gewürze, deren Anwendungsgebiete, wissenschaftliche Belege für deren Wirkung sowie leckere Rezepte. So reguliert Zimt den Blutzucker, Kurkuma schützt vor Krebs, Oregano hilft bei Infektionen, Mandeln bei Bluthochdruck und Curryblätter bei Alzheimer.

Dr. Aggarwal bietet einen hervorragenden Einblick in die gesundheitsfördernde Wirkung von Gewürzen, der den Lesern wertvolles Wissen gut verständlich vermittelt, um dieses in der täglichen Ernährung umzusetzen. Dieses Buch erspart Ihnen den ein oder anderen Arztbesuch!

Altbewährte Kräutermischungen für virale Infekte bspw. „Shu Feng Jie Du“, in Wuhan millionenfach und erfolgreich zum Einsatz gekommen

Schwarzkümmel plus Honig:

78 Prozent tiefere Mortalität selbst bei schweren Fällen. 100 Prozent weniger, also gar keine Mortalität in leichten Fällen.

313 Covid-Patienten in einem Spital in Pakistan, wo Schwarzkümmel und Honig traditionelle Heilmittel sind. Warum nicht auch einmal bei Covid-19 austesten?¹⁷

Schwarzkümmelöl gilt als altes Heilmittel, das schon vor Jahrtausenden gegen eine Vielzahl von Beschwerden eingesetzt wurde. Besonders in der ägyptischen Volksmedizin und im Ayurveda findet Schwarzkümmelöl häufig Anwendung. Hierzulande ist das sensationelle Naturheilmittel leider schon fast wieder in Vergessenheit geraten. Aufgrund seiner phänomenalen Heilwirkung lindert es verschiedenste Beschwerden. Dazu gehören unter anderem:

- ▶ Blähungen und andere Verdauungsbeschwerden
- ▶ Harnwegserkrankungen
- ▶ Bluthochdruck und hohe Blutfettwerte
- ▶ Schnupfen und andere Erkrankungen der Atemwege
- ▶ Kopfschmerzen und Zahnschmerzen
- ▶ Gelenkschmerzen und Rheuma
- ▶ Hautprobleme wie Schuppenflechte, Akne, trockene Haut oder Fußpilz
- ▶ Regelschmerzen
- ▶ Haarausfall
- ▶ Schlafstörungen und ADHS
- ▶ Diabetes mellitus
- ▶ geringe Milchproduktion bei stillenden Müttern

¹⁶ Zum Buch "Heilende Gewürze": <https://amzn.to/316UUlp>

¹⁷ <https://www.medrxiv.org/content/10.1101/2020.10.30.20217364v4.full>

Je höher Vitamin D Spiegel desto geringer das Covid Risiko (Meta-Studie, Okt. 2021) ¹⁸

Viele Studien haben schon den Zusammenhang zwischen Vitamin D Spiegel im Blut und dem Infektions- und Erkrankungsrisiko gezeigt. Es konnte sogar nachgewiesen werden, dass je höher Vitamin D desto niedriger ist die Wahrscheinlichkeit eines positiven PCR Tests. Auch wurde gezeigt, dass die Gabe der aktiven Form 25-hydroxy-Vitamin D, Calcifediol, zu einer raschen Heilung und Vermeidung von Todesfällen im Spital geführt hat.

Eine weitere Meta-Studie¹⁹ zeigt neuerlich, dass das Covid-19-Mortalitätsrisiko umgekehrt mit dem Vitamin-D3-Status korreliert. Die Ergebnisse einer systematischen Überprüfung und Meta-Analyse zeigen, dass eine Mortalitätsrate nahe Null theoretisch bei 50 ng/ml 25(OH)D3 erreicht werden könnte. Gemeint ist also die Speicher- und Zirkulationsform Calcifediol.

Bericht von Dr Joseph Mercola über Vitamin D zur Prävention von COVID-19 ²⁰

"Die wichtigste Arbeit, die ich je geschrieben habe. Ich habe einen umfassenden Bericht über Vitamin D in der Prävention von COVID-19 verfasst. Der Bericht wurde von vielen Vitamin-D-Wissenschaftlern auf seine Richtigkeit überprüft. Dies geschah, um eine Ressource zu entwickeln, die jeder nutzen kann, um andere aufzuklären. Wir werden in Kürze eine Kampagne starten, um alle Menschen überall auf der Welt aufzuklären und zu inspirieren, JETZT mit der Optimierung ihres Vitamin-D-Spiegels zu beginnen. Bitte laden Sie mein Papier hier herunter und leiten Sie es an alle weiter, die Sie kennen."
Dr J. Mercola

Vitamin D3

Mit Vitamin D3 konnten die Einweisungen auf die Intensivstation um 96 Prozent reduziert werden.

Bei dieser randomisierten, doppelblinden Studie in Cordoba wurde die Mortalität gar von 15,4 auf 0 Prozent gesenkt, doch wegen der geringen Zahl an Probanden war dieser Wert nicht signifikant.

In dieser Studie wurden Covid-Patienten gleich nach der Einweisung ins Spital mit hohen Dosen der aktiven Form von Vitamin D behandelt. Daneben gibt es viele Studien, welche die Wirksamkeit von Vitamin D3 vorbeugend oder gleich nach der Ansteckung belegen. ^{21 22}

¹⁸ <https://tkp.at/2021/10/06/meta-studie-je-hoehere-vitamin-d-spiegel-desto-geringer-das-covid-risiko/>

<https://tkp.at/2021/05/21/vitamin-d-essenzieller-bestandteil-der-biochemie-des-menschen/>

¹⁹ <https://www.medrxiv.org/content/10.1101/2021.09.22.21263977v1.full-text>

²⁰ <https://media.mercola.com/assets/pdf/ebook/vitamin-d-in-the-prevention-of-covid-19.pdf>

²¹ <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC7456194/>

²² <https://www.medrxiv.org/content/10.1101/2020.11.08.20222638v2.full>

Vitamin D hat leider auch sehr viele "Nachteile": "Es kostet nicht viel es kann nicht patentiert werden und es hilft pharmafrei gegen zu viele Beschwerden sowie beugt effektiv vor."

Antiseptische Mundwässer

Die Liste ist bei weitem nicht vollständig. So werden etwa aus Brasilien und Vietnam sehr gute Ergebnisse mit Gurgeln mit antiseptischen Mundwässern gemeldet. Kein Wunder, dringt doch das Virus durch Mund und Nase ein.

FAZIT:

Natürlich könnte man hinter all diese Studien Fragezeichen setzen: Keine einzige ist bei weitem so umfassend wie die mit Remdesivir, die insgesamt über 11.000 Patienten in 405 Spitälern und 30 Ländern umfasst.

Viele haben auch methodische Mängel wie ungleiche Kontrollgruppen, ungenügende Dokumentation etc.

Doch insgesamt kommt man kaum um die Erkenntnis herum, **dass es bessere Therapien als Remdesivir geben muss.**

Frühe Behandlungen sind angezeigt.

Dies vor allem auch deshalb, weil Remdesivir sehr teuer ist, und wegen den starken Nebenwirkungen (auf die Nieren) nur nach ausführlichen Untersuchungen im Spital (und damit meist viel zu spät) zum Einsatz kommen kann.

Die oben erwähnten Alternativen hingegen kosten kaum je mehr als 20 Franken (AZT etwa 40 Franken) pro Behandlung, können ambulant (also früh und vorbeugend) eingesetzt werden, und die wenigen Nebenwirkungen sind bekannt und leicht beherrschbar.

HCQ etwa war in Frankreich noch vor einem Jahr rezeptfrei erhältlich.

Verwendung von lysosomotropen Wirkstoffen zur Behandlung von Viren

Lee Merritt, M.D.: <https://www.prnewswire.com/news-releases/can-covid-19-revolutionize-the-treatment-of-viral-diseases-asks-the-journal-of-american-physicians-and-surgeons-301134808.html>

The *Journal of American Physicians and Surgeons* is published by the Association of American Physicians and Surgeons (AAPS), a national organization representing physicians in all specialties since 1943.

SOURCE Association of American Physicians and Surgeons (AAPS)
TUCSON, Ariz., Sept. 21, 2020 /PRNewswire/

Jahrzehntelang wurde den Ärzten beigebracht – und den Patienten gesagt –, dass antimikrobielle Mittel bei viralen Erkrankungen nicht helfen.

Aber als *Lee Merritt*, M.D. die Reaktion von COVID-19 auf die antimikrobiellen Mittel Chloroquin (CQ) und Hydroxychloroquin (HCQ) untersuchte, erwarbte sie mit eigenen Worten: "Wie *Rip Van Winkle* nach Jahrzehnten, in einer völlig neuen medizinischen Realität."²³

Bei einer schnellen Internetrecherche fand sie mehr als 20 wissenschaftliche Arbeiten, die in den letzten 40 Jahren geschrieben wurden, über die Verwendung von **lysosomotropen Wirkstoffen** zur Behandlung von Viren.

Wenn die Virionen in die Endosomen aufgenommen werden, aktiviert Cathepsin L das Spike-Protein. Die pH-abhängige Cysteinprotease kann durch lysosomotrope Wirkstoffe, wie Bafilomycin A1 oder Ammoniumchlorid, blockiert werden.²⁴

Zu diesen Wirkstoffen, die die zellulären Organellen beeinflussen, die an der viralen Penetration und Replikation beteiligt sind, gehören CQ, HCQ und das gängige Antibiotikum **Azithromycin**.

Azithromycin (AZT) im Frühstadium: 84 Prozent weniger Hospitalisierungen, nur 1 Todesfall auf 141 Patienten gegenüber 13 von 377 in der Kontrollgruppe (Wobei diese Zahl wegen der geringen Zahl nicht signifikant ist).

AZT wurde mit Zink und kleinen Dosen von HCQ ergänzt.²⁵

Mehrere Antibiotika, darunter **Doxycyclin**, **Metronidazol** und **Ciprofloxacin**, haben sich als wirksam gegen viele Viren erwiesen, schreibt sie.

²³ Lee Merritt, M.D., in der Herbstausgabe des Journal of American Physicians and Surgeons:

²⁴ Pampel, Julian, SARS-CoV-2 Lebenszyklus: Stadien und Hemmstoffziele, <https://www.antikoerper-online.de/resources/18/5410/sars-cov-2-lebenszyklus-stadien-und-hemmstoffziele/>

²⁵ <https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S0924857920304258>

Was soll nun der Normalbürger mit diesen Informationen anfangen?

Die wohl wichtigste Erkenntnis aus all diesen Studien ist die, dass man Covid-19 am besten möglichst früh, also auf der Stufe der Hausärzte, behandeln sollte.

Doch von diesen kann man nicht erwarten, dass sie sich alle diese Informationen im Internet zusammenkratzen und bewerten.

Dieser Lernprozess müsste vom BAG und von den Ärztesgesellschaften orchestriert werden.

Hausaufgaben nicht gemacht

Doch die haben ihre Hausaufgaben offensichtlich nicht gemacht und nichts dazu gelernt.

Auf der Homepage des BAG steht noch immer:

„Covid-19 kann man nicht mit Antibiotika heilen, denn diese wirken nur gegen Bakterien und nicht gegen Viren.“

Und warum wirken die **Antibiotika AZT** oder **Ivermectin** offenbar doch?

Fragt man konkret nach, erklärt sich das BAG für nicht zuständig: „Behandlungsempfehlungen zu möglichen COVID-19 Therapien, die Sie aufgeführt haben, werden durch die medizinischen Gesellschaften und nicht durch das BAG erstellt.“

Man wende sich bitte an die zuständigen Fachgremien. Das wäre beispielsweise die Zürcher Ärztesgesellschaft, doch auch diese hilft den Hausärzten nicht weiter. Unter „Empfehlungen zum Umgang mit erkrankten Personen“ erfahren Hausärzte dort bloß: „Alle positiv getesteten Personen isolieren sich.“

Doch so darf ein Arzt mit seinen Patienten nicht umgehen. Der weiße Kittel verpflichtet dazu, den Patienten Hoffnung zu machen: „Nehmen Sie X, das hat noch allen Patienten geholfen.“ Selbst wenn all die genannten Therapien nur halb so wirksam wären, müsste der Arzt mindestens eine davon verschreiben – allein schon wegen dem Placebo-Effekt. Mehr Nocebo geht nicht. Einen maximalen Nocebo-Effekt erzielt man hingegen dann, wenn der Hausarzt auf Anordnung des BAG sagen muss: „Da kann ich nichts für Sie tun. Isolieren Sie sich und bei Atemnot lasse ich Sie ins Spital einweisen.“

Gegen Corona setzt das schweizerische Bundesgesundheitsamt (BAG) auf patentgeschützte Medikamente und ignoriert billigere und vor allem viel wirksamere Alternativen.

<https://www.infosperber.ch/gesundheit/public-health/fuer-covid-krankte-braucht-es-keinen-patentschutz/> u.a. 12.1.2021, von Werner Vontobel © zvg

Das Bundesamt für Gesundheit weiß, wie man eine Ansteckung mit Corona vermeidet. Doch was die Behandlung der Krankheit betrifft, hat es nichts dazugelernt.

FAZIT

Dann kommen Nachrichten, dass Covid-19 ins Hirn und Organe schädigt.

Wer genau hinschaut, kommt auf Nachrichten, dass die Ergebnis der Studie gefälscht oder wissenschaftlich nicht haltbar, zumindest umstritten sind. Die WHO nutzte allerdings diese Fake-Studie zur Durchsetzung ihrer Agenda. Eine Strategie hierbei: Die ANGST aufrechterhalten.

Und wenn von Frau Merkel und anderen Politikern dazu noch gebetsmühlenartig von „**Neuer Normalität**“ gesprochen wird und davon, dass das normale Leben erst wieder beginnen kann, **wenn alle geimpft sind**, kann doch erst recht etwas nicht stimmen, oder?²⁶

Die finanziellen und politischen **Verstrickungen der Impf-Mafia**, der **Digital-Eliten** von Bill Gates, Elon Musk, Zuckerberg, liegen mit Covid-19 nun offen sichtbar vor unseren Augen.

Wir brauchen bloß hinzusehen. Deren Medien-Trommelfeuer sorgt dafür, dass dennoch immer noch viele wegschauen.

Dieses **Wegschauen ist noch gefährlicher als jeder Virus.**

Irgendwie und ziemlich deutlich erkennbar passen die geplanten Impfungen und die umfassende Digitalisierung nahtlos zusammen, ergänzt das eine das andere. Ein richtiger Synergieeffekt in Richtung Kontrolle, Überwachung, manipulative Steuerung der Gesellschaft, Impfen von Körpern, Gehirnen, Gefühlen, Denken mit Digitalisierung.

Das sind die Säulen eines neuartigen totalitären Systems Ich sehe keinen Schutz, wenn wir das zulassen, außer Beten. Klar ist auch: Mit einem wirksamen Medikament brauchen wir keine Impfungen !

²⁶ Hier zwei wichtige Links zum Thema RNA-Impfstoffe

Bill Gates und Covid-19: RNA-Impfstoffe als globale Bedrohung (Dipl. Biologe Clemens Arvay)
<https://www.youtube.com/watch?v=LfbbikCPoHk>

Bill Gates & Co experimentieren seit Jahren mit Impfstoffen in Indien, Afrika, Südamerika etc. Bitte googlen Sie "Die Globale Impfagenda" – Video von Robert F. Kennedy Jr. –
<https://m.joutube.com/watch?v=YAr1siOY7JY>. - Impf-Fakten über Bill Gates.